

Marktforschungsstudie Naturpark Ötztal



Sommer 2016

MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Eckpunkte der Gästebefragung

Gästebefragung

Im Rahmen der Gästebefragung wurden insgesamt **n=102 Gäste / TouristInnen** an den **4 Informationsstrukturen in Ambach, Niederthai, Gries und Vent** persönlich befragt.

Die maximale Schwankungsbreite liegt bei **+/- 9,8%**.

		Anzahl	Spalten (%)
Geschlecht	männlich	55	53,9%
	weiblich	47	46,1%
Alter	bis 24 Jahre	6	5,9%
	25-39 Jahre	24	23,5%
	40-59 Jahre	31	30,4%
	60 Jahre und älter	41	40,2%
	keine Angabe	0	0,0%
Besuchsstation	Ambach	25	24,5%
	Niederthai	27	26,5%
	Vent	24	23,5%
	Gries	26	25,5%
	Gesamt	102	100,0%

Eckpunkte der Bevölkerungsbefragung

Bevölkerungsbefragung

Es wurden insgesamt **n=204 Personen ab 16 Jahren** aus allen Gemeinden des Ötztals repräsentativ nach Geschlecht und Alter befragt. Die Schwankungsbreite der Ergebnisse liegt bei max. **+/-6,8%**.

Die Befragung wurde von unserem **institutseigenen CATI-Studio** aus von geschulten InterviewerInnen durchgeführt.

		Anzahl	Spalten (%)
Geschlecht	männlich	96	47,1%
	weiblich	108	52,9%
Alter	bis 24 Jahre	36	17,6%
	25-39 Jahre	56	27,5%
	40-59 Jahre	71	34,8%
	60 Jahre und älter	41	20,1%
	keine Angabe	0	0,0%
Haupttätigkeit	Berufstätig	118	57,8%
	in Pension	33	16,2%
	in Ausbildung	19	9,3%
	Hausfrau/-mann	26	12,7%
	Sonstiges	3	1,5%
	keine Angabe	5	2,5%
Region	Vorderes Ötztal	79	38,7%
	Mittleres Ötztal	79	38,7%
	Hinteres Ötztal	46	22,5%
	Gesamt	204	100,0%

Bekanntheit Naturpark Ötztal

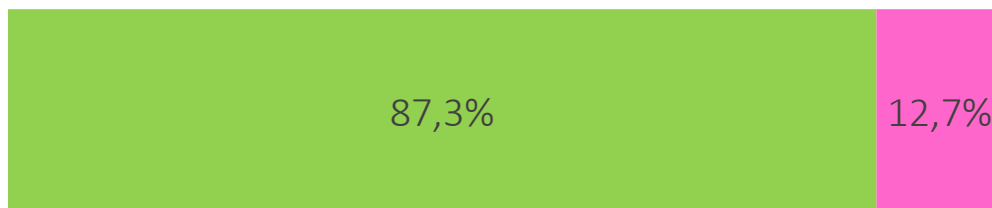
„Ist Ihnen der Naturpark Ötztal bekannt bzw. haben Sie schon einmal vom Naturpark Ötztal gehört?“

Gästabefragung (n=102)



Rund 6 von 10 TouristInnen kennen den Naturpark Ötztal, vermehrt Befragten zwischen **25-39 Jahren** ist er bekannt. Vermehrt unbekannt ist er hingegen bei **Gästen bis 24 Jahre**.

Bevölkerungsbefragung (n=204)



87,3% der ÖtztalerInnen kennen den Naturpark Ötztal. Vermehrt bekannt ist der Naturpark Ötztal im **Hinteren Ötztal**, während Befragte aus dem **Vorderen Ötztal** überdurchschnittlich oft angeben, dass sie ihn nicht kennen.

■ Bekannt

■ Nicht bekannt

Bekanntheit der Ziele und Aufgaben

„Sind Ihnen die Ziele und Aufgaben des Naturpark Ötztal bekannt?“

Bevölkerungsbefragung (Befragte, die Naturpark Ötztal kennen, n=178)



■ Bekannt

■ Nicht bekannt

47,8% der Befragte, welche den Naturpark Ötztal kennen, geben an, dass ihnen auch die Ziele und Aufgaben des Vereins bekannt sind.

Vermeehrt unbekannt sind die Ziele und Aufgaben im **Vorderen Ötztal**.

Bekanntheit der Ziele und Aufgaben

„Was sind Ihrer Ansicht nach die Hauptaufgaben und Ziele des Naturpark Ötztal?“

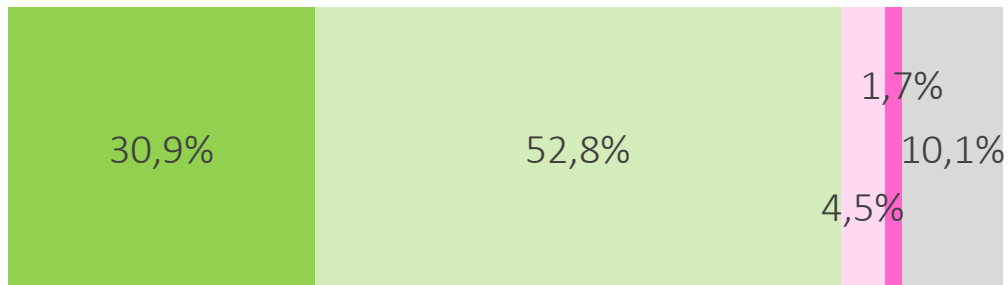
Bevölkerungsbefragung (Befragte, die angegeben haben, dass ihnen die Aufgaben bekannt sind, n=200)

	Anzahl	Spalten (%)
Naturschutz, Naturerhalt, Umwelt schützen	68	80,0%
Veranstaltungen / Information (für Touristen)	31	36,5%
gegen Großbauten / Prestigeprojekte	4	4,7%
Tourismus fördern	3	3,5%
regionale Produkte vermarkten	2	2,4%
Wegerhaltung	1	1,2%
Forschungsarbeiten	1	1,2%

Wichtigkeit der bisherigen Arbeit des Naturpark Ötztal

„Der Naturpark Ötztal besteht nun seit 10 Jahren. Für wie wichtig erachten Sie die bisherige Arbeit des Naturpark Ötztal?“

Bevölkerungsbefragung (Befragte, die Naturpark Ötztal kennen, n=178)



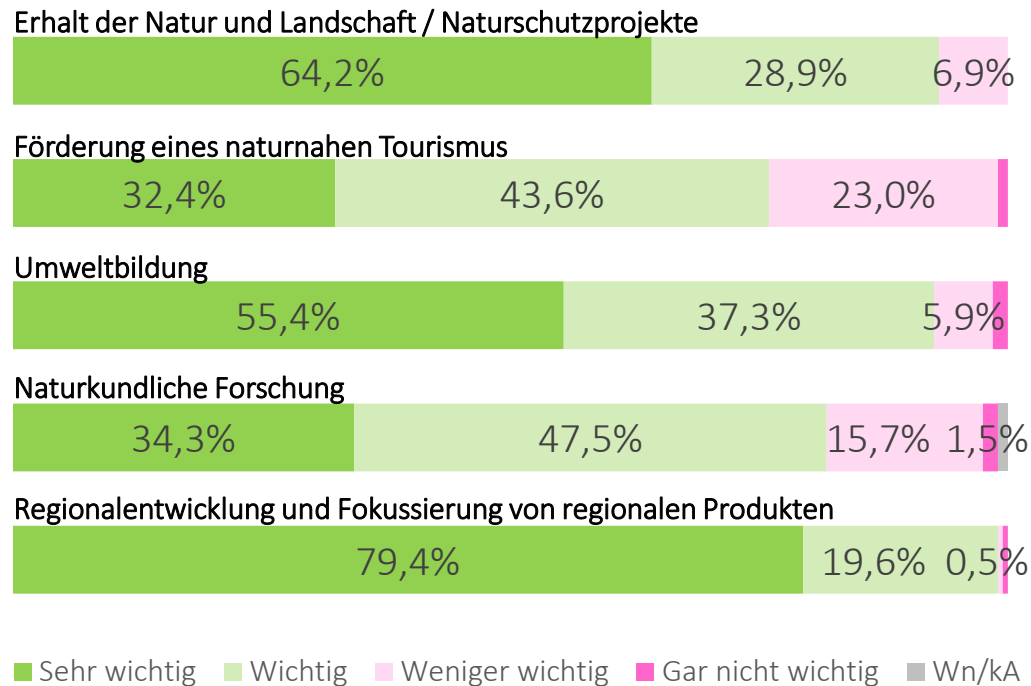
■ Sehr wichtig ■ Wichtig ■ Weniger wichtig ■ Gar nicht wichtig ■ Wn/kA

30,9% der Befragten finden die Aufgaben und Ziele des Naturpark Ötztal sehr wichtig, weitere **52,8%** finden diese wichtig. **6,2%** hingegen sind der Ansicht, dass die Aufgaben weniger bis gar nicht wichtig sind. Für **Befragte in Ausbildung** und **Hausfrauen** sind die Aufgaben und Ziele wichtiger als für **Berufstätige** und **PensionistInnen**.

Wichtigkeit der Ziele und Aufgaben für die Bevölkerung

„Die Hauptaufgaben und Ziele des Naturpark Ötztal sind der Erhalt der Natur und Landschaft, die Förderung eines naturnahen Tourismus, die Bildung im Bereich Umwelt, d.h. Ausstellungen, Erlebnispfade, Führungen etc. Weitere Ziele sind die naturkundliche Forschung und die Regionalentwicklung, sprich die Förderung von regionalen Produkten. Wie wichtig sind die einzelnen Ziele und Aufgaben des Naturpark Ötztals für Sie persönlich?“

Bevölkerungsbefragung (n=204)



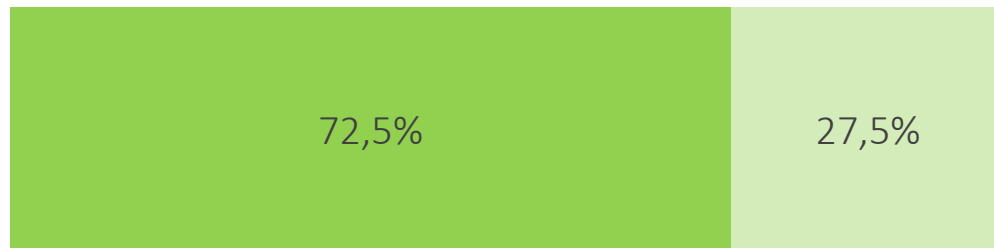
Von den abgefragten Zielen und Aufgaben des Naturpark Ötztal findet die Bevölkerung die **Regionalentwicklung** für die ÖtztalerInnen am wichtigsten, gefolgt vom **Erhalt der Natur und Landwirtschaft**. Auf Rang drei landet die **Umweltbildung**, während die beiden Aufgaben **Förderung eines naturnahen Tourismus** und **Naturkundliche Forschung** die Schlusslichter bilden.

Es muss jedoch generell angemerkt werden, dass alle Aufgaben und Ziele von jeweils **mehr als 7 von 10 Befragten** als sehr wichtig bis wichtig bewertet wurden.

Wichtigkeit der Ziele und Aufgaben für die Bevölkerung

„Der Naturpark Ötztal ist ein geographisches Gebiet im Ötztal mit besonders schützenswerten als auch sehenswerten Gebieten in der Region. Die Verwaltung des Naturparks obliegt dem gleichnamigen Verein Naturpark Ötztal. Die Hauptaufgaben und Ziele des Naturpark Ötztal sind der Erhalt der Natur und Landschaft, die Förderung eines naturnahen Tourismus, die Bildung im Bereich Umwelt, d.h. Ausstellungen, Erlebnispfade, Führungen etc. Weitere Ziele sind die naturkundliche Forschung und die Regionalentwicklung, sprich die Förderung von regionalen Produkten. Für wie wichtig erachten Sie die Ziele und die Arbeit des Naturpark Ötztals für die Ötztalerinnen und Ötztaler?“

Gästabefragung (n=102)



■ Sehr wichtig ■ Wichtig ■ Weniger wichtig ■ Gar nicht wichtig

Für **72,5%** der befragten Gäste sind die Ziele und Aufgaben des Naturpark Ötztal für die Bevölkerung sehr wichtig, weitere **27,5%** beurteilen diese als wichtig.

Als sehr wichtig erachten die Ziele und Aufgaben vermehrt **Befragte zwischen 25-59 Jahre**, während **Befragte über 60 Jahre** überdurchschnittlich oft angeben, dass die Ziele wichtig sind.

Wichtigkeit der Ziele und Aufgaben für Gäste / Tourismus

„Und für wie wichtig erachten Sie die Aufgaben und die Arbeit des Naturpark Ötztals für Gäste bzw. den Tourismus im Ötztal?“

Gästekbefragung (n=102)



Rund 2/3 der befragten Gäste finden die Ziele und Aufgaben des Naturpark Ötztal für den Tourismus sehr wichtig. **34,3% der Gäste** finden diese wichtig. Auch hier sind es vermehrt Befragte zwischen **25-59 Jahre**, die die Aufgaben sehr wichtig finden. **Gäste ab 60 Jahren** finden sie vermehrt wichtig.

Bevölkerungsbefragung (n=204)



Betrachtet man die Ergebnisse der Bevölkerung, so zeigt sich, dass **rund 9 von 10 Befragten** die Aufgaben und Ziele für den Tourismus sehr wichtig bis wichtig bewerten. Vor allem Befragte zwischen **40-59 Jahre** finden diese sehr wichtig. **Befragte bis 39 Jahre** finden diese vermehrt wichtig.

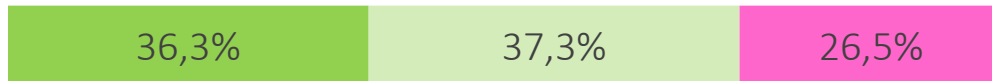
■ Sehr wichtig ■ Wichtig ■ Weniger wichtig ■ Gar nicht wichtig

Bekanntheit der Informationsstationen

„Der Naturpark Ötztal hat derzeit 4 Informationsstandorte bzw.-punkte im gesamten Ötztal. Diese sogenannten Informationsträger bzw.-punkte befinden sich in Ambach beim Infopoint des Ötztal Tourismus, in Niederthai beim Parkplatz Horlachtal. In Gries beim Parkplatz Ambergerhütte und in Vent beim alten Widum im 1. Stock. Welche dieser 4 Stationen sind Ihnen bekannt?“

Bevölkerungsbefragung (n=204)

Ambach



Niederthai



Gries



Vent



■ Bekannt und besucht ■ Bekannt, nicht besucht ■ Nicht bekannt

Der **Informationspunkt im Ambach** ist bei der Bevölkerung am bekanntesten. Hier geben lediglich 26,5% an, dass sie ihn gar nicht kennen.

Die anderen 3 Informationsstandorte liegen hinsichtlich der Bekanntheit ungefähr gleich auf. Hier gibt der **Großteil der Bevölkerung an**, dass sie diese gar nicht kennen.

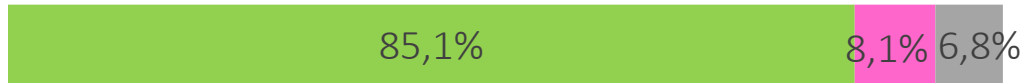
Erwartungsgemäß sind die einzelnen Stationen in der jeweils umliegenden Region bekannter als in etwas entfernteren Orten des Ötztals.

Meinung von Informationsstationen

„Welche Meinung haben Sie ganz generell von der Informationsstation?“

Bevölkerungsbefragung (Befragte, welche die jeweilige Station kennen)

Ambach



Gries



Niederthai



Vent



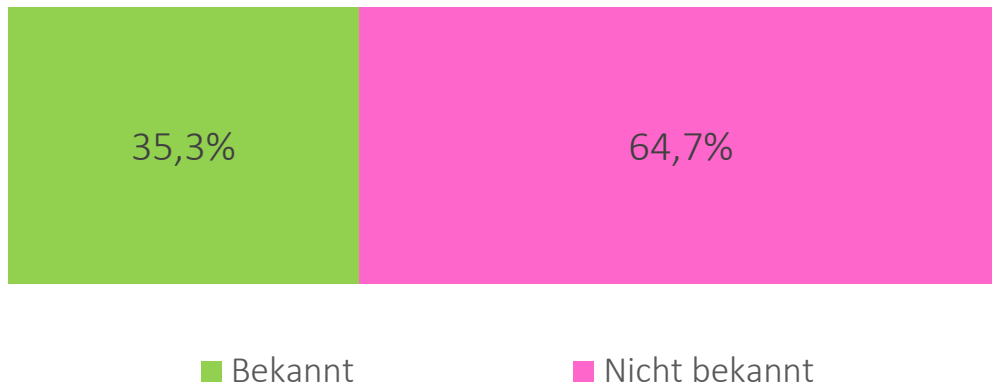
■ Eher gute Meinung ■ Eher weniger gute Meinung ■ Wn/kA

Die meisten Befragten, welche die jeweilige Station kennen, haben eine eher gute Meinung. Am besten wird die Informationsstation in **Vent** bewertet, gefolgt von **Ambach**, **Gries** und **Niederthai**.

Bekanntheit der Informationsstationen

„Der Naturpark Ötztal plant insgesamt 6 Informationspunkte, sogenannte Informationsträger im gesamten Ötztal, wobei 4 Stationen bereits umgesetzt sind. Eine dieser Stationen befindet sich hier. Haben Sie von diesen Informationsstationen bereits gehört?“

Gästabefragung (n=102)



35,3% der Gäste sind die Informationsstationen des Naturpark Ötztal bekannt. **Die Mehrheit (64,7%)** kennen diese hingegen nicht.

Beurteilung der Informationsstationen

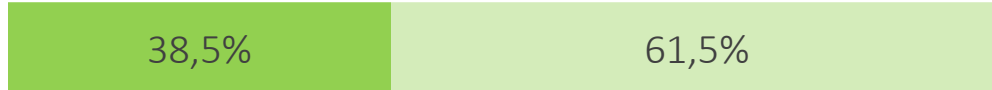
„Wie informativ und interessant finden Sie diese Informationsstation des Naturpark Ötztal?“

Gästabefragung (n=102, je Station min. n=25)

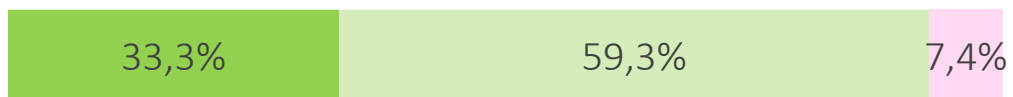
Ambach



Gries



Niederthai



Vent



- Sehr informativ
- informativ
- Weniger informativ
- Gar nicht informativ

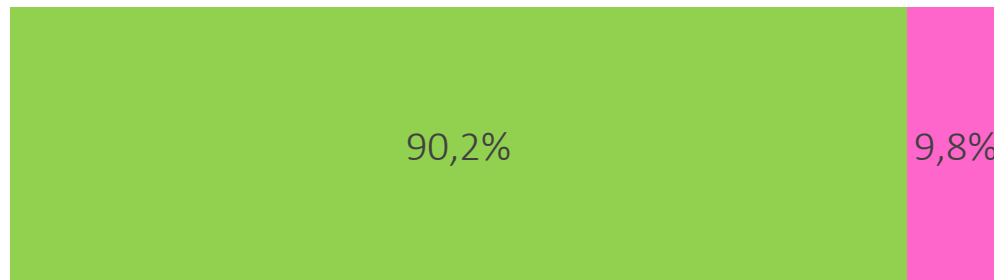
Vergleicht man die Bewertungen der einzelnen Stationen so schneidet die Informationsstation in **Ambach** auch bei den Gästen am besten ab, gefolgt von der Station in **Vent**. **Gries** und **Niederthai** liegen dahinter.

Lediglich bei der Informationsstation in **Niederthai** geben einige wenige Gäste an, dass sie die Station weniger informativ finden. Als Grund fügen sie an, dass die Station zu wenig ins Detail geht und etwas langweilig ist.

Interesse an weiteren Informationsstationen

„Wäre es Ihrer Ansicht nach für Gäste im Ötztal interessant, wenn noch weitere Stationen errichtet werden würden?“

Gästabefragung (n=102)



■ Interesse

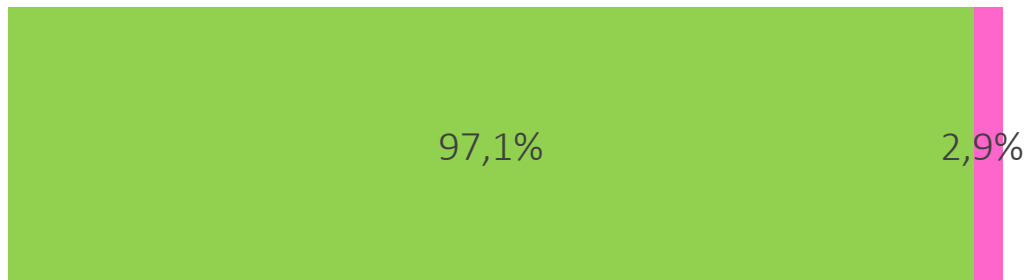
■ Kein Interesse

Mehr als 9 von 10 Gäste würden sich noch weitere Informationsstationen des Naturpark Ötztal wünschen.

Interesse an Naturparkhaus

„Es ist zudem geplant ein eigenes Naturparkhaus in Längenfeld zu eröffnen. In diesem würde es eine dauerhafte Ausstellung zum Thema geben als auch laufend wechselnde Sonderausstellungen. Wäre es Ihrer Ansicht nach für Gäste im Ötztal interessant ein solches Naturparkhaus zu besuchen?“

Gästabefragung (n=102)



■ Interesse

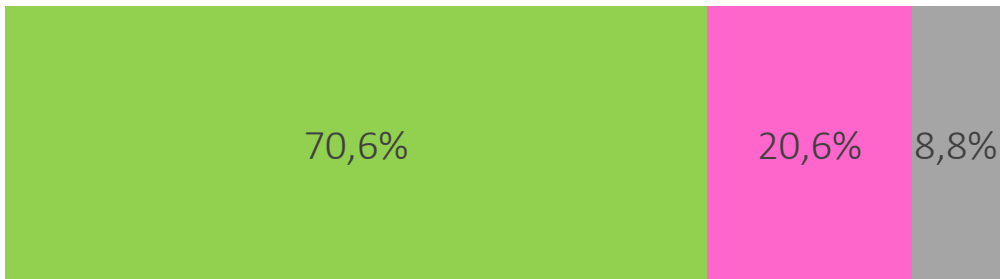
■ Kein Interesse

97,1% der befragten Gäste wären interessiert daran ein Naturparkhaus im Ötztal zu besuchen.

Meinung zum Naturparkhaus

„Der Naturpark Ötztal plant zudem ein eigenes Naturparkhaus in Längenfeld zu errichten, in dem es eine dauerhafte Ausstellung zum Thema geben wird als auch laufend wechselnde Sonderausstellungen und Vorträge. Welche Meinung haben Sie ganz generell zum geplanten Naturparkhaus?“

Bevölkerungsbefragung (n=204)



■ Eher gute Meinung ■ Eher weniger gute Meinung ■ Wn/kA

Auch bei der Bevölkerung spricht sich die **Mehrheit für das geplante Naturparkhaus** aus. **Jeder 5. Befragte** hingegen hat eine eher weniger gute Meinung dazu.

Eine eher gute Meinung haben vermehrt Frauen, Befragte ab 60 Jahren, Hausfrauen und Berufstätige. Eher negativ eingestellt gegenüber dem Naturparkhaus sind vermehrt Männer, Befragte bis 24 Jahre und Befragte in Ausbildung.

Gewünschte Ausstellungen im Naturparkhaus

„Welche Informationen und Ausstellungen würden Sie sich in einem Naturparkhaus erwarten? Welche Erwartungen hätten Sie an ein Naturparkhaus?“

Gästabefragung (n=102)

	Anzahl	Spalten %
Tierwelt / Fauna in der Region	94	92,2%
Pflanzenwelt / Flora in der Region	68	66,7%
Landschaft / Berge / Almen	51	50,0%
Geschichte der Region	25	24,5%
Gebirge / Steinsarten	14	13,7%
Umweltschutz / Umweltbewusstsein	9	8,8%
Wanderrouten	8	7,8%
Flüsse / Bäche	7	6,9%
Klimawandel und Auswirkungen in der Region	7	6,9%
keine Angabe	3	2,9%
Akustikstationen	2	2,0%
Kurzfilme	1	1,0%
Ötzi	1	1,0%
Kletterwand	1	1,0%
Kultur im Tal	1	1,0%
Animationen	1	1,0%
spannende und interessante Darstellung für Kinder	1	1,0%

Kontakt



IMAD – Institut für Marktforschung und Datenanalysen

Karl Schönherr Straße 7

6020 Innsbruck

Tel.: 0512-588490

office@imad.at

www.imad.at

Ansprechpersonen:



MMag. Barbara Traweger-Ravanelli
IMAD-Geschäftsleitung

btr@imad.at



Mag. Ines Racz-Senn
Projektmanagement

ines.racz@imad.at